

IN KRISEN BEISTEHEN & GEBURTSHILFE PRAKTIZIEREN

Sachkundig begleiten bei Fehlgeburt,
Pränataldiagnostik und beim perinatalen Tod
eines Kindes

Lehrgang

für Fachleute aus Geburtshilfe, Neonatologie,
Kinder-Palliative Care, Familienberatung,
Therapie und Seelsorge

März – August 2024 in München

www.franziskamaurer.ch



Stirbt ein Kind während der Schwangerschaft, bei der Geburt oder kurz danach erscheint der Tod da, wo er nicht erwartet wird. Im Kontinuum Elternwerden ist alles ausgerichtet auf Hinwendung und Fürsorge. Es kommt zu Trennung und Abschied, wo gerade Beziehung am entstehen ist. Der Tod des Kindes erschüttert und verunsichert die werdenden Eltern zutiefst. Die begleitenden Fachpersonen sind gefordert, innezuhalten und sich selbst zu beruhigen. So dass sie dann den Eltern mitfühlend und haltgebend zur Seite stehen, der Heftigkeit standhalten und sachkundige Geburtshilfe praktizieren können.

In diesem 12-tägigen Lehrgang richten wir den Blick auf die somatopsychischen Realitäten während des akuten Geschehens. Welche Reaktionen löst die Todesnachricht aus? Was ermöglicht es den Betroffenen, in der existentiellen Krise kohärent und selbstwirksam zu agieren? Welche Bedeutung haben dabei das Innehalten, beruhigender und stabilisierender Beistand und das im Kontakt-Sein? Wir orientieren uns daran, wie es gelingen kann, dass alle Beteiligten zurück ins Kontinuum Elternwerden finden. Und wir reflektieren, wie die Eltern auf ihre ganz eigene Weise diese Herausforderung meistern und ihr Leben weiterleben können.

Inhalt

- Krankheit, Sterben und Tod im Kontinuum Elternwerden
- Physiologischer Verlauf einer akuten Krise und menschliche Möglichkeiten, mit Erschütterungen umzugehen
- Kern der Krisenbegleitung: Co-regulierender und sicherheitsspendender Beistand
- Physiologische Selbstregulation im Mutterleib
- Originäre Geburtshilfe und bestärkende Begleitung in Krisen- und Verlustsituationen im ganzen Betreuungsbogen von Schwangerschaft - Geburt - Wochenbett und erster Elternzeit
- Pränatale Diagnostik: Spannungsfeld zwischen Kontrolle und elterlicher Fürsorge
- Das sterbende und das verstorbene Kind: Fürsorge im ursprünglichen Sinn von Palliative Care
- Umgang mit Angst und Kontrolle in einer Folgeschwangerschaft/Elternschaft
- Die beteiligte Fachperson: Selbstregulation und Selbstkontakt als Basis empathischer Begegnung und kompetentem Handeln
- Reflexion der eigenen Haltung und Erfahrungen zu Leben, Sterben und Tod
- Bedeutung von Spiritualität in existentiellen Lebenskrisen, in der Geburtshilfe und in der Neugeborenen-Heilkunde

Arbeitsweise

Fachvorträge, Leibarbeit, Reflexion, fachlicher Austausch und Training in der Gruppe, Selbststudium, Supervision

Ziel

Der Lehrgang richtet sich an freiberufliche und in Institutionen tätige Ärztinnen und Ärzte, Hebammen, Pflegefachleute, Therapeutinnen, Seelsorger und Fachleute aus verwandten Berufen, die ihr Fachwissen vertiefen, die Zusammenhänge mehr verstehen und ihr Tun reflektieren möchten.

Anzahl Teilnehmende: 10 bis 16 Personen

Daten

Modul 1: 25.- 28. März 2024

Modul 2: 28.- 31. Mai 2024

Modul 3: 30. Juli - 2. August 2024

Der Lehrgang bildet eine Einheit und ist nur als Ganzes buchbar.

Kursort München (zentrale Lage; genaue Angaben folgen nach Anmeldung).

Kurskosten 1920 €

beinhaltet Semingebühr, Kursunterlagen, Teilnahmebestätigung, eine Einzel-Supervision und Pausengetränke & Snacks

Leitung



Franziska Maurer

Hebamme MSc, Therapeutin und Dozentin; Bern/CH

Autorin des Buches „Fehlgeburt. Die Physiologie kennen, professionell handeln“
(Staudes Verlag 2017)

Allgemeine Informationen

Lehrgang **IN KRISEN BEISTEHEN UND GEBURTSHILFE PRAKTIZIEREN**

Sachkundig begleiten bei Fehlgeburt, Pränataldiagnostik und beim perinatalen Tod eines Kindes

Daten: 25.-28. März 2024, 28.-31. Mai 2024, 30. Juli -02. August 2024

Umfang: 75 Unterrichtseinheiten (25 Unterrichtseinheiten je Modul), Selbststudium (ca. 4 Tage) und eine Einzel-Supervision bei der Seminarleiterin

Seminarzeiten: jeweils erster Kurstag 10-18.00h, 2.+3. Kurstag 09-18.00h, 4. Kurstag 09-15.00h

Ort: München (genaue Angaben folgen nach Anmeldung)

Unterkunft und Verpflegung: wird durch die Teilnehmenden selbst organisiert

Organisation & Leitung

Franziska Maurer, Hebamme MSc, Therapeutin, Seminarleiterin & Autorin

Postanschrift: Gerberngasse 42, 3011 Bern / Schweiz

Online: www.franziskamaurer.ch kontakt@franziskamaurer.ch

Telefon: 0041 79 787 72 89

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich über das Online-Formular: www.franziskamaurer.ch
> Agenda > Anmeldung Kurse

Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Falls alle Plätze bereits besetzt sind, werden Sie benachrichtigt und auf Wunsch auf die Warteliste aufgenommen.

Nach Eingang Ihres Anmeldeformulars erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung und die Rechnung für die Seminargebühr.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nehmen in Eigenverantwortung am Seminar teil. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Der Lehrgang bildet mit den drei Modulen eine Einheit und ist nur als Ganzes buchbar.

Rücktrittsbedingungen: mit der schriftlichen Anmeldung ist Ihr Seminarplatz verbindlich reserviert. Bei Rücktritt bis 3 Monate vor Beginn des ersten Moduls fallen keine Kosten an. Bei späterer Stornierung wird die gesamte Gebühr berechnet, außer Sie stellen eine Ersatzperson, die Ihren Platz übernimmt. Es wird der Abschluss einer Rücktrittsversicherung empfohlen.

Die Organisatorin behält sich vor, die Veranstaltung bei zu wenigen Anmeldungen, bei kurzfristigem Ausfall der Leitung und im Fall von unvorhergesehenen Umständen abzusagen. In diesem Fall sind keine Seminarkosten fällig, resp. diese werden zurückerstattet. Falls auf Grund von behördlichen Verordnungen oder anderen zwingenden Umständen kein Präsenzunterricht möglich ist, findet der Unterricht als Online-Seminar statt (einzelne Sequenzen oder alle Module). Für allfällige Zusatzkosten wie gebuchte Reisen, Unterkunft und Arbeitsausfall kommt die Organisatorin nicht auf.

Stand: Juni 2023